

PICHLER ÜBERSTRÖMDURCHFÜHRUNG 09PUEDXXXA



Überströmelement mit Brandschutzklappe zur Erzeugung einer Überströmung durch geschützte Bereiche.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Bestehend aus einem Rohrgehäuse aus verzinktem Stahlblech, einer Brandschutzklappe EI120(S) und beidseitigem Maschendrahtabdeckgitter, fertig montiert. Lieferbar in den Durchmessern 160, 200 und 250 mm. Optional können Abdeckgitter und Rohrgehäuse in allen RAL-Farben pulverbeschichtet werden.

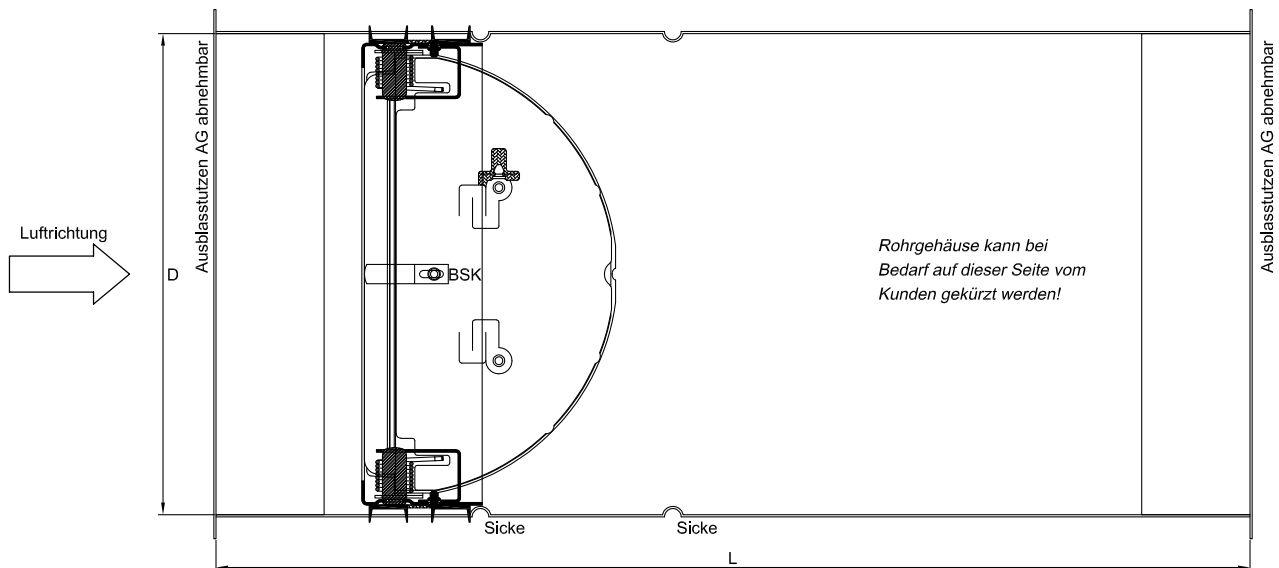
Der Einbau muss gemäß den Einbaubedingungen der Brandschutzklappe und der ÖNORM H 6031 erfolgen, dabei ist darauf zu achten, dass das Verschlusselement innerhalb der Trennwand eingebaut wird. Einsetzbar für Wandstärken ab 100 mm.

Die Einschub- Brandschutzklappe ist zugelassen für den Einbau in:

- Massiv- und Leichtbauwänden ab 100 mm
- Weichschottsystemen ab 100 mm
- Mörtelschotts ab 100 mm Wanddicke
- Protolith Installationsblöcken ab 200 mm

ABMESSUNGEN

Artikel	Länge [mm]	Durchmesser [mm]
09PUED160A	295	160
09PUED200A	355	200
09PUED250A	430	250

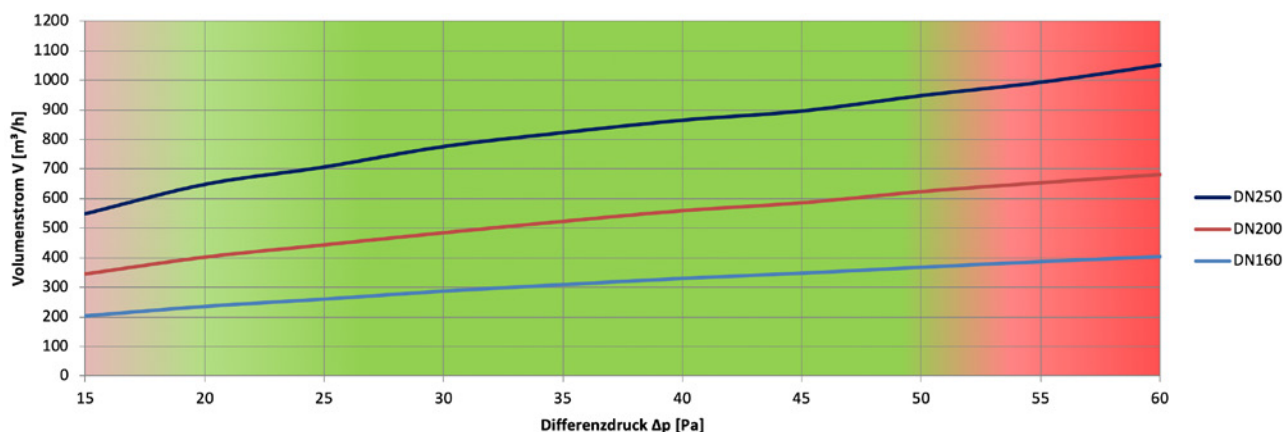


Pichler
Überströmdurchführung
09PUEDxxxA



Alternatives
Wetterschutzgitter
auf Anfrage erhältlich

LUFTDURCHSATZ



Δp [Pa]	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60
V DN160 [m³/h]	204	236	261	288	310	331	349	369	388	405
V DN200 [m³/h]	345	402	444	485	524	560	587	625	655	683
V DN250 [m³/h]	549	648	707	776	823	865	896	948	993	1051

Der Luftdurchsatz wurde in einem geschlossenen System, ohne zusätzlicher Leckagen, wie etwa Türfugen, gemessen.

SPEZIFIKATION BRANDSCHUTZKLAPPE

Einschub-Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i o)S für den Einbau bzw. die Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.

Geprüft gemäß ÖNORM EN 1366-2, ÖNORM H 6025, klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501-3 und zugelassen gemäß ÖNORM EN 15650 (Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 1139-CPR-1046/12).

Runde Ausführung, bestehend aus einem weiß pulverbeschichteten Gehäuse mit außenliegendem Dämmschichtbildner und zwei umlaufenden Silikon-U-Lippendichtungen. Das zweiflügelige, mehrschichtige Klappenblatt aus Edelstahl wird durch die thermische Auslöseeinrichtung (Schmelzlot) in der Stellung „offen“ gehalten. Bei Temperatureinwirkung löst die thermische Auslöseeinrichtung, und das zweiflügelige Klappenblatt wird durch Federkraft in die Sicherheitsstellung „geschlossen“ gebracht und der im mehrschichtigen Klappenblatt integrierte Dämmschichtbildner expandiert.

Die Einschub-Brandschutzklappe ist auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen bei Normtragkonstruktionen (Wände ab 100 mm und Decken ab 150 mm) in Kombination mit dem Brandschutzfugenband BFBL sowie mit dem Brandschutzmodul PREMO BML bei einseitig beplankten Schachtwänden (ab 40 mm) zugelassen

Die Einschub-Brandschutzklappe ist zugelassen für den Einbau in:

- Massiv- und Leichtbauwänden ab 100 mm
- Massivdecken ab 150 mm
- Weichschottsystemen ab 100 mm
- Brettsperrholzdecken ab 200 mm
- Mörtelschotts ab 100 mm Wanddicke und ab 150 mm Deckendicke
- Protteolith Installationsblöcken ab 200 mm
- Schachtwänden ab 40 mm in Kombination mit PREMO BML



klimaaktiv
Partner

PASSIVHAUS
Austria

Mitglied
NETZWERK
PASSIVHAUS
www.passivhaus.at

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Grafik und Layout: WERK1 Werbegraphik GmbH
Fotos: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 01/2026 de

PICHLER
Lüftung mit System.

J. PICHLER
Gesellschaft m.b.H.
office@pichlerluft.at
www.pichlerluft.at

ÖSTERREICH
9021 KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE
Karlweg 5
T +43 (0)463 32769

ÖSTERREICH
1100 WIEN
Doerenkampgasse 5
T +43 (0)1 6880988

Vertriebsniederlassungen
in Deutschland, Slowenien
und Serbien. Vertriebs-
partner in Europa.